

核兵器をなくす

Atomwaffen abschaffen – weltweit!



Stadt Köln

Eingang 10. Sep. 2014

02-1/4

Rat der Stadt Köln

Ausschuß für Anregungen und Beschwerden

Der Oberbürgermeister
Bürgeramt, Lorenzstadt

Postfach 10 35 64

50475 Köln



Hiroshima-Nagasaki-Arbeitskreis Köln

Köln, 31. 8. 14

Sehr geehrter Herr Thelen, sehr geehrte Damen und Herren,

140 Städte, deren Bürgermeister den „Mayors for Peace“ ebenso wie der Kölner OB angehören, beteiligen sich bereits am „Flaggentag“, der auf den Beschluß des Internationalen Gerichtshofs in Den Haag hinweisen soll, demzufolge Androhung und Anwendung von Atomwaffen völkerrechtlich illegal sind.

Näheres können Sie unter

<http://www.mayorsforpeace.de/presse/artikel/3a9fca9d5ef15c0073adb84c522fa73a/staedte-zeigen-flagge-fuer-das-verbo.html>

nachlesen.

Seit 2 Jahren bemüht sich unser Arbeitskreis vergebens, die Stadtverwaltung dazu zu animieren, dieser Aktion zu folgen und dafür zu sorgen, daß auch unsere Stadt einmal jährlich Flagge für den Frieden zeigt.

Eine Änderung der Flaggensatzung wäre dazu erforderlich, die der Rat beschließen müßte.

Bitte setzen Sie sich für einen solchen Ratsbeschluß ein, wie es auch einige Bürger unserer Stadt wünschen, wie wir es durch die Unterschriften auf den beigefügten Petitionslisten dokumentieren.

Einige Fraktionen des Stadtrates haben uns vor den Kommunalwahlen Unterstützung für dieses Anliegen zugesichert. Wir hoffen nun, daß sie auch nach den Wahlen dazu stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Fuchs

(Harald Fuchs)

U. Forner

(Ursula Forner)

Petition an den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden der Stadt Köln

Der Rat der Stadt Köln möge die Flaggensatzung dergestalt ergänzen, dass nach „Regenbogenfahne“ ein Absatz eingefügt wird:

„ am 8. 7. jeden Jahres (Flaggentag der Mayors for Peace) soll die Friedensfahne der Mayors for Peace auf den Rathäusern wehen, um an den Beschluss des Internationalen Gerichtshofs zum Verbot der Drohung mit Atomwaffen zu erinnern.“

Begründung:

Köln hat mit dem Ratsbeschluss "Köln atomwaffenfreie Zone" vom 30. 10. 1984 und dem Beitritt zu den "Mayors for Peace" am 25. 4. 1985 sowie der Einweihung des Hiroshima-Nagasaki-Parks am 7. 8. 2004 eine gute Tradition. Die Städte stehen in der Verantwortung, ihre Bürger von den Folgen eines Einsatzes von oder auch den Auswirkungen eines terroristischen Attentats oder eines Unfalles mit Atomwaffen zu schützen.

Angesichts der Tatsache, dass immer noch Atomwaffen auf deutschem Boden gelagert und bereitgehalten werden und angesichts der fortgesetzten Gefahren durch die weltweite Produktion, Lagerung und den Transport von Atomwaffen schließt sich damit die Stadt Köln wie bereits viele andere deutsche Städte der Aktion des internationalen Zusammenschlusses „Mayors for Peace“ an.

Nähere Informationen unter

<http://www.mayorsforpeace.de/termine/flaggentag.html>

Ich schließe mich der Petition an.

Name

Anschrift

Unterschrift
